

Aarau, im August 2020

## Herbstliche Türwächter: Farbe macht die Pflanzen schön

**Wer die Tricks der Farbgestaltung kennt, kann mit Emotionen spielen. Das gelingt durch Pflanzen im Aussenraum insbesondere dann, wenn die Farben der Stauden oder Gräser aufeinander abgestimmt sind. Im Zusammenspiel ergeben sich spannende Gestaltungsmöglichkeiten – speziell am Hauseingang.**



Elegante Türwächter: Herbstfarben sind speziell für die Ton-in-Ton-Gestaltung von Pflanzgefässen prädestiniert.

Bald ist die Zeit gekommen, den Hauseingang mit Pflanzen für die kalte Jahreszeit zu schmücken. Fach-Gartencenter und Gärtnereien bieten eine grosse Bandbreite an geeigneten Stauden, Gräsern und Gehölzen. Aus dieser Fülle die richtige Auswahl zu treffen, ist nicht einfach. Eine Hilfestellung, um die Pflanzen effektiv im Gefäss zu kombinieren, kann der Farbkreis sein.

Wenn warmes Rot auf kühles Silber trifft oder Graublau auf Grün, lässt sich mit kontrastierenden oder harmonischen Gestaltungen spielen. Erstes erzeugt Spannung und ist lebendig, zweites wirkt ruhig und harmonisch. Beides kann mit Herbstblühern, immergrünen Gehölzen und Blattschmuckstauden umgesetzt werden. Als Basis dient die Farbe Grün. Sie steht für Frische, Lebendigkeit und Hoffnung, tut wohl und entspannt.

### **Dynamik erzeugen**

Ein spannungsreicher Verlauf zwischen Dunkelpurpur und Violett gelingt mit dem polsterartig wachsenden Felsen-Fettblatt sowie der Fetthenne 'Black Beauty', die ungewöhnlich schwarz-rote Blätter besitzt. Fetthennen blühen erst spät im Jahr. Sind sie abgeblüht, bleiben ihre Samenstände über den Winter als Schnee-Spielfläche stehen. Die dramatischen Lila- und Rottöne machen sich besonders gut neben dem frischen Grün des Efeus, speziell bei weiss panaschierten Sorten. Gräser mit architektonischem Wuchs wie das Australische Fingergras erweitern das Ensemble punkto

Blattstruktur. Auf Englisch heisst die Pflanze «windmill grass». Diesen Namen verdankt sie ihren an Windmühlen erinnernden Blütenähren, die bis zu 30 cm lang werden können. Ihr frisches Hellgrün harmoniert bestens mit den blau-grünen Blättern der Narrenkappe. Dieses ergänzt die Palette aus Lila, Grün und Purpur um eine weitere farbliche Nuance.

## **Modern und elegant**

Reduzierter, aber sehr elegant wirkt der Kontrast aus Weiss und Grün. Gerade in schattigen Eingangsbereichen sind solche Türwächter überaus wirkungsvoll. Als Blattschmuckstaude ist das neue Kreuzkraut 'Angel Wings' ein Hingucker. Bis zu 20 Zentimeter lang können die samtig silberweissen Blätter werden, welche – die Sortenbezeichnung legt es nahe – an Engelsflügel erinnern. Um ihr gesamtes Potenzial zu entfalten, benötigen sie einen dunklen, ruhigen Hintergrund. Efeu, Immergrüne Fetthenne und Kleinwüchsige Koniferen wie die Kegelzypresse 'Top Point' sind perfekte Kübelpartner. Silberhelle Akzente setzt zudem das Silberkörnchen, auch als Stacheldrahtpflanze bekannt.

## **Farbe intensiv sehen**

Lebhafter geht es bei Kombinationen aus Rot, Silber, Lila und Braun zu. Bei Besenheide, Silberkörnchen, Purpurglöckchen und Neuseeländischer Segge treffen kontrastierende Farbschemen aufeinander: strahlendes Orange auf kühles Silber, lebhaftes Rot auf erfrischendes Grün, helles Gelb auf dunkles Violett. Der Trick: Werden Komplementärfarben nebeneinander platziert, regt jede Farbe das Auge dazu an, die andere Farbe intensiver zu sehen. Das ist dann am wirkungsvollsten, wenn die Pflanzen in eine Serie baugleicher Gefässe gesetzt werden. Von der Farbe her sollten diese nicht zu aufdringlich sein, damit nichts von den Laub- und Blütenfarben ablenkt.

## **Pflanz- und Pfllegetipps**

- Da die Pflanzen im Herbst und Winter kaum noch wachsen, dürfen sie sehr eng ins Gefäss platziert werden.
- Der Standort kann schattig wie sonnig sein.
- Auch Herbstschönheiten benötigen Wasser. Nur übertreiben darf man es nicht, denn zu viel Feuchtigkeit quittieren die Gräser, Stauden und Gehölze durch Wurzelfäulnis. Daher vor dem Giessen zunächst den Zeigefinger ins Substrat stecken, um herauszufinden, ob es wirklich trocken ist.
- Düngergaben im Herbst sind nicht notwendig.

## **Infobox 1**

### **Ittens Farbkreis**

Der Farbkreis nach Johannes Itten, einem Schweizer Kunstpädagogen, basiert auf den drei Grundfarben Gelb, Rot und Blau. Werden diese Grundfarben gemischt, entstehen die Sekundärfarben Orange, Violett und Grün. Sechs weitere Zwischenfarben komplettieren den Farbkreis.

## **Bilder & Legendenvorschläge:**

(Nutzung ausschliesslich im Rahmen dieses redaktionellen Artikels)

### **Kombination 1**

[01\\_TUERWAECHTER\\_DSC02779.jpg](#) (Bild Picturegarden | Rohner)

Im Spätsommer mit Herbstflor bepflanzte Gefässe sind monatelang ein toller Blickfang vor dem Hauseingang.

Detailbilder der verwendeten Pflanzen (alle Bilder Picturegarden | Rohner)

01a\_Chloris truncata\_DSC03020.jpg

01b\_Sedum telephium\_BlackBeauty\_DSC03030.jpg

01c\_Sedum caucicola\_DSC03027.jpg

01d\_Sedum spectabile\_DSC03022.jpg

01e\_Orostachys iwarenge\_DSC8317.jpg

01f\_Helichrysum italicum\_DSC03023.jpg

01g\_Hedera helix\_DSC01285.jpg

---

### **Kombination 2**

[02\\_TUERWAECHTER\\_DSC05508.jpg](#) (Bild Picturegarden | Rohner)

[02\\_TUERWAECHTER\\_DSC05533.jpg](#) (Bild Picturegarden | Rohner)

Die mehrfache Verwendung von Pflanzen in einer Gefäss-Serie wirkt sehr gestaltet.

Detailbilder der verwendeten Pflanzen (alle Bilder Picturegarden | Rohner)

02a\_Carex comans\_DSC2373.jpg

02b\_Leucophyta brownii\_DSC02008.jpg

02c\_Sedum telephium\_DSC05356.jpg

02d\_Calluna\_DSC4519ff.jpg

02e\_Sedum sieboldii\_Variiegata\_DSC00837.jpg

02f\_Heuchera sp.jpg

02g\_Salvia officinalis\_DSC00907.jpg

02h\_Lamium galeobdolon\_DSC05558.jpg

02i\_Pennisetum alopecuroides\_PICT7520.jpg

---

### **Kombination 3**

[03\\_TUERWAECHTER\\_DSC08521.jpg](#) (Bild Picturegarden | Rohner)

Das Silbergrau der 'Angel Wings' wirkt zusammen mit der Akzentfarbe Grün zurückhaltend und modern. Die elegante Kombination bleibt den ganzen Winter lang schön.

Detailbilder der verwendeten Pflanzen (alle Bilder Picturegarden | Rohner)

03a\_Chamaecyparis thyoides\_ORBV03706.jpg

03b\_Senecio candicans\_DSC08104.jpg

03c\_Sedum ochroleucum\_DSC00866.jpg

03d\_Heuchera\_DSC8400.jpg

03e\_Leucophyta brownii\_DSC04534.jpg

03f\_Muehlenbeckia complexa\_DSC07450.jpg

03g\_Hedera helix\_DSC01285.jpg

**ACHTUNG:** Die Bildübersichten für diese Pressemitteilung finden Sie im beigelegten pdf

**JardinSuisse** ist der Unternehmerverband Gärtner Schweiz. Ihm gehören 1700 Betriebe des Garten- und Landschaftsbaus, der Topflanzen- und Schnittblumenproduktion, der Baumschulproduktion sowie des Gärtnerischen Detailhandels an. Er bietet seinen Mitgliedern eine umfassende Palette an Dienstleistungen. Dazu gehören die Beratung, die Unterstützung bei der Werbung, die Zertifizierung von Produktionsbetrieben und vieles anderes mehr. Der Verband betreut zudem die gärtnerische Berufsbildung von der Grundbildung bis zur Ausbildung zum Gärtnermeister.

Kontakte:

#### **JardinSuisse**

Othmar Ziswiler, JardinSuisse – Unternehmerverband Gärtner Schweiz, Bahnhofstrasse 94, 5000 Aarau  
Tel. 044 388 53 00, [www.jardinsuisse.ch](http://www.jardinsuisse.ch); [medien@jardinsuisse.ch](mailto:medien@jardinsuisse.ch)

#### **Pressebüro**

Irène Nager, Nager Promotions GmbH, Seeburgstrasse 49F, 6006 Luzern, Tel. 041 377 21 01, [www.nager-promo.ch](http://www.nager-promo.ch) ;  
[irene.nager@nager-promo.ch](mailto:irene.nager@nager-promo.ch)

#### **Bilderauswahl**

Reto Rohner, Picturegarden | Rohner; Agentur Rohner GmbH, Busskirchstrasse 97, 8645 Jona, Tel. 055 285 82 00,  
[www.agentur-rohner.ch](http://www.agentur-rohner.ch); [r.rohner@agentur-rohner.ch](mailto:r.rohner@agentur-rohner.ch)

# Herbstliche Türwächter

## Kombination 1



Im Spätsommer mit Herbstflor bepflanzte Gefäße sind monatelang ein toller Blickfang vor dem Hauseingang.

### Verwendete Pflanzen:



**01a** Austr. Fingergras (*Chloris truncata*)



**01b** Fetthenne (*Sedum telephium* 'Black Beauty')



**01c** Felsen-Fettblatt (*Sedum caucicola*)

### Verwendete Pflanzen:



**01d** Schöne Fetthenne (*Sedum spectabile*)



**01e** Narrenkappe (*Orostachys iwarengae*)



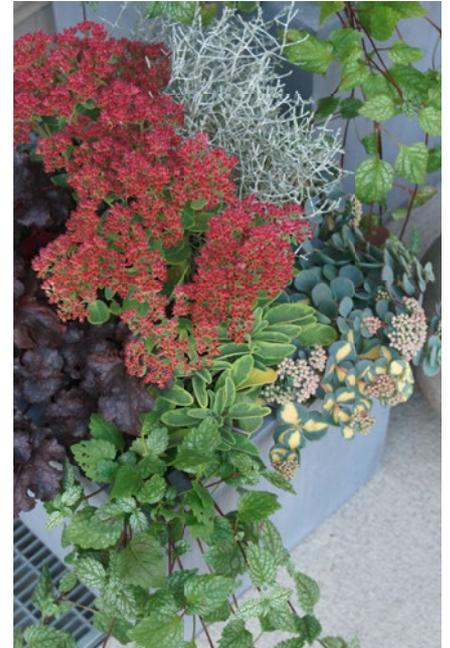
**01f** Currykraut (*Helichrysum italicum*)



**01g** Efeu (*Hedera helix*)

# Herbstliche Türwächter

## Kombination 2



Die mehrfache Verwendung von Pflanzen in einer Gefäß-Serie wirkt sehr gestaltet.

### Verwendete Pflanzen:



**02a** Neuseeländische Segge (*Carex comans*)



**02b** Stacheldraht (*Leucophyta brownii*)



**02c** Fetthenne (*Sedum telephium*)



**02d** Knospenblüher-Heide (*Calluna*)



**02e** Oktoberli (*Sedum sieboldii*)



**02f** Purpurglöckchen (*Heuchera*)



**02g** Ziersalbei (*Salvia officinalis*)



**02h** Goldnessel (*Lamium galeobdolon*)



**02i** Lampenputzergras (*Pennisetum alopecuroides*)

# Herbstliche Türwächter

## Kombination 3



Das Silbergrau der 'Angel Wings' wirkt zusammen mit der Akzentfarbe Grün zurückhaltend und modern. Die elegante Kombination bleibt den ganzen Winter lang schön.

### Verwendete Pflanzen:



**03a** *Chamaecyparis thyoides* 'Top Point'



**03b** *Senecio candicans* 'Angel Wings'



**03c** Fetthenne (*Sedum ochroleucum*)

### Verwendete Pflanzen:



**03d** Rotlaubiges Purpurglöckchen (*Heuchera*)



**03e** Stacheldraht (*Leucophyta*)



**03f** Drahtwein (*Muehlenbeckia complexa*)



**03g** Efeu (*Hedera helix*)